

Medienmitteilung

Gottlieben, 27.08.2026

Startschuss für nachhaltiges Generationenprojekt

Mit dem heute gefeierten, symbolischen Spatenstich beginnt die Realisierung der Energiezentrale der Wärme Gottlieben AG. Die Energiezentrale mit der Seewasserfassung bildet das Herzstück des neuen Fernwärmeverbundes in Gottlieben und stellt einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer nachhaltigen und klimafreundlichen Wärmeversorgung der Gemeinde dar.

Die Wärme Gottlieben AG wurde im Jahr 2024 gegründet und gehört zu 80 Prozent der EKT Holding AG sowie zu je zehn Prozent der Politischen Gemeinde Gottlieben und der Bürgergemeinde Gottlieben. Im März 2026 erhielt das Bauprojekt die Baubewilligung. Mit dem heutigen, symbolischen Spatenstich startet nun die Bauphase der Energiezentrale.

Nachhaltige Wärme aus dem Seerhein

Die neue Anlage nutzt die thermische Energie des Seerheins, der den Obersee mit dem Untersee verbindet, indem dem Wasser mittels Wärmetauschern Wärme entzogen wird. Eine Wärmepumpe hebt die Temperatur im nächsten Schritt auf das für die Beheizung von Gebäuden erforderliche Niveau an. Die so gewonnene erneuerbare Energie wird anschliessend über das Fernwärmenetz an die angeschlossenen Liegenschaften verteilt. Im Endausbau sollen durch die Nutzung dieser erneuerbaren Energiequelle jährlich 1000 Tonnen CO₂ eingespart werden können.

Erste Wärmelieferung im Herbst 2027

Die Inbetriebnahme der Energiezentrale und die erste Wärmelieferung sind für Herbst 2027 vorgesehen. Mit diesem Projekt schaffen die Wärme Gottlieben AG und ihre Partner die Grundlage für eine langfristige, regionale und erneuerbare Wärmeversorgung. Gleichzeitig leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Energie- und Klimaziele der Gemeinde und des Kantons Thurgau.

Die Wärme Gottlieben AG

Die Wärme Gottlieben AG wurde 2024 gegründet. Aktionäre sind die EKT Holding AG (80 Prozent), die Politische Gemeinde Gottlieben (10 Prozent) sowie die Bürgergemeinde Gottlieben (10 Prozent). Ziel ist der Aufbau einer nachhaltigen Wärmeversorgung auf Basis erneuerbarer Energie aus dem Seerhein.